

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

132 (16.5.1885) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 132. Erstes Blatt.

Samstag den 16. Mai

1885.

## Bekanntmachung.

Nr. 10976. Auf Antrag der Erben des † prakt. Arztes Alexander Schönwald in Forbach, vertreten durch Rechtsanwalt Göring in Freiburg, wurden die bad. Fl.-Loose Serie 3641 Nr. 182025 und Serie 6145 Nr. 307243 durch Ausschlußurteil Großh. Amtsgerichts hier vom 5. d. Mts. für kraftlos erklärt.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**  
Braun.

## Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu be-  
seitigen oder zu beschränken, hat der Ortschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Ar-  
menrats) im Laufe des Schuljahres unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher  
besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den  
Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung  
(„Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahres unter allen Um-  
ständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

**Das Rektorat.**  
G. Specht.

## Männerhilfsverein — Krankenträger-Korps. Erste Hilfe bei Unglücksfällen.

22. Nächsten Sonntag den 17. ds. Mts. findet für die Mitglieder des Krankenträger-Korps  
und die Teilnehmer an den bisherigen Unterrichtskursen für erste Hilfe bei Unglücksfällen eine kom-  
binierte Eisenbahn- und Felddienstaubung statt, an welcher eine Abteilung der Stuttgarter frei-  
willigen Sanitätskolonne teilnehmen wird. Zu dieser Uebung hat die Großh. Generaldirektion der  
Staatsbahnen in bereitwilligster Weise einen Rettungszug zugesagt und werden dabei die Ret-  
tungskästen für Eisenbahnzüge, für größere Stationen und für Fabrikwerkstätten — Muster des  
Männerhilfsvereins, welche bei der Großh. Staatsbahn in Einföhrung begriffen sind — in Verwendung  
kommen. — Zum Schluß der Uebung wird unter freiem Himmel abgeloht werden.

Die Zusammenkunft findet um 8 1/2 Uhr vor dem provisorischen Bahnhofgebäude, neben dem  
Ettlinger Uebergang, statt; das Krankenträger-Korps tritt präzise 8 Uhr im Schloßgärtchen, Herren-  
straße 45, an.

Die Mitglieder des Männerhilfsvereins sind freundlichst eingeladen, der Uebung, welche in der  
Nähe des Mühlburgerthor-Bahnhofes stattfinden wird, beizuwohnen.

**Das Kommando.**



## Badischer Kunstgewerbeverein.

Nächsten Sonntag Nachmittag wird der Württem-  
bergische Kunstgewerbeverein von Stuttgart und der  
Kunstgewerbeverein Pforzheim zur Besichtigung des Schlosses  
in Bruchsal eintreffen. Seitens der genannten Vereine ist auch  
an uns eine Einladung ergangen. Diejenigen Mitglieder, welche  
beabsichtigen, sich hieran zu betheiligen, werden gebeten, sich zur Ab-  
fahrt mit dem Zuge 2 Uhr 25 am Hauptbahnhof einzufinden zu  
wollen.

**Der Vorstand.**

## Bauarbeiten-Vergebung.

22. An den Thürmen der kath. Pfarrkirche in  
Bulach sollen nachstehende Bauarbeiten zur Aus-  
führung in Alford vergeben werden:

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| Mauerarbeiten . . . . .                                    | im Anschlag zu 184,10 M. |
| Zimmerarbeiten . . . . .                                   | „ „ „ 30,— „             |
| Schlosserarbeit mit Ei-<br>senschiebentlieferung . . . . . | „ „ „ 184,37 „           |
- Ausfragende Uebernehmer wollen ihre Angebote  
bis Montag den 18. Mai, Vormittags 10 Uhr, bei  
der kath. Stiftungs-Kommission in Bulach porto-  
frei einreichen, woselbst auch die Kostenberechnungen  
und Bedingungen zur Einsicht aufgelegt sind.  
Karlsruhe, den 11. Mai 1885.  
Erzbischöfliches Bauamt.

## Erbovorladung.

22. Heinrich Breining, Kaufmann von  
Karlsruhe, und Max Breining, Bäcker aus Labr,  
beide angeblich in Amerika, sind an dem Nachlaß  
der am 26. April l. J. dahier verstorbenen Bräuer-  
meister Lorenz Anfert Wittwe, Margaretha  
geb. Zimmermann von hier, kraft Gesetzes und  
Testaments mit erbberichtig.

Da deren Aufenthaltsort gänzlich unbekannt ist,  
so werden dieselben zur Vermögensaufnahme und  
zugleich zu den Erbtheilungsverhandlungen mit  
Frist von

### drei Monaten

mit dem Bedenten anber vorgeladen, daß im Falle  
ihres Ausbleibens die Erbschaft denen werde zuge-  
theilt werden, welchen sie zu käme, wenn die Vor-  
geladenen zur Zeit des Erbfalls nicht mehr am  
Leben gewesen wären.

Karlsruhe, den 4. Mai 1885.  
Großh. Notar.  
Ott.

## Hausversteigerung.

Das vor 3 Jahren sehr solid und  
geschmackvoll erbaute vierstöckige  
Wohnhaus Nr. 205 der Kaiser-  
straße dahier, das durch seine vor-  
zügliche Geschäftslage und  
große Rentabilität sich aus-  
zeichnet, wird auf Antrag und wegen  
Wohnsitzverlegung des Eigenthü-

mers am Donnerstag den 28. Mai  
d. J. Nachmittags 3 Uhr, bis wohin  
auch ein Privatverkauf stattfinden  
kann, in meinem Amtszimmer  
(Kaiserstraße 171) einer öffentlichen  
Versteigerung ausgesetzt und auf  
ein annehmbares Gebot endgiltig  
zugeschlagen. Ueber die günstig ge-  
stellten Bedingungen und die Miet-  
erträgnisse kann inzwischen Näheres  
bei mir erfragt werden.

Karlsruhe, den 12. Mai 1885.  
Sevin, Großh. Notar.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Beteiligten wird das zum  
Nachlaß der Kanzleibedienten Andreas Babberger  
Wittwe, Christiane geb. Wilfer von hier, ge-  
hörige,

in der Durlacherstraße dahier unter  
Nr. 69, einerseits neben Viktualien-  
händler Johann Wilhelm Wittwe, an-  
dererseits neben Linder Friedrich Wag-  
ner Ehefrau gelegene einstöckige Wohn-  
haus mit Hintergebäulichkeiten sammt  
der sonstigen liegenschaftlichen Zuge-  
hörde, einschließlich des Grund und  
Bodens, taxirt zu . . . . . 12500 M.,  
am

Freitag den 22. Mai l. J.,

Vormittags 10 Uhr,  
im Geschäftszimmer des unterzeichneten No-  
tars, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, einer öf-  
fentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der end-  
giltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis  
oder mehr geboten wird.

Der Steigerungspreis ist mit 5% Zins vom  
Zuschlagstage an zu 1/3tel baar und der Rest in  
drei gleichen Jahresraten Martini 1886, 1887  
und 1888 nach Verweisung des Notars zu bezahlen.  
Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen  
in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123  
dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. April 1885.  
Großh. Notar  
Ott.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das  
zum Nachlaß des Raphael Haber von hier ge-  
hörige,

in der Adlerstraße dahier unter Nr. 33, einer-  
seits neben Wirth Johann Weber Ehefrau, an-  
dererseits neben Kanzleirath Karl Ganß Ehefrau  
gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegen-  
schaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund  
und Bodens, taxirt zu . . . . . 28000 M.,  
am

Freitag den 22. Mai 1885,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,  
im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer  
öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der end-  
giltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis  
oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen  
in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 da-  
hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. April 1885.  
Großh. Notar  
Ott.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am  
Samstag den 16. Mai d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,



im Pfandlokal, Kronenstr. 18, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Klavier, 2 runde Tische, 2 lange Wirtschaftstische, 1 Spiegel, 1 Garderobehalter, 1 Polsterbank, 1 Kleiderkasten, 1 Schreibkommode. Karlsruhe, den 13. Mai 1883. Sutter, Gerichtsvollzieher.

Teutschneureuth. Versteigerungs-Ankündigung.

Das in Nr. 111 und 126 des Tagblattes beschriebene Anwesen der Herren Philipp Friedrich und Rudolf Ludwig Gimbel in Teutschneureuth wird, nachdem bei gestriger Versteigerung ein Gebot von 18000 M. eingelegt wurde, am Mittwoch den 20. d. Mts., nammittags 3 Uhr.

in dem Rathhause zu Teutschneureuth einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und mit Genehmigungsvorbehalt und um das sich ergebende höchste Gebot zugeschlagen, auch wenn der Schätznahpreis ad 20000 M. nicht erreicht werden sollte. Mühlburg, den 12. Mai 1883. Großh. Notar Mathes.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 53 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Herrenstraße 58, 2 Treppen hoch, ist sogleich für die Zeit von jetzt bis 23. Juli d. J. zu vermieten eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer, 2 Küchen, 1 Mansarde, Keller. Auskunst ebener Erde bei'm Hausberrn.

\*22. Hirschstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Kaiserstraße 125 ist eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Balkon und Zugehör, zwei Treppen hoch, auf sogleich oder später zu vermieten.

— Kriegstraße 40 (Neubau), beim Hauptbahnhof, ist im obern Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

— Lessingstraße 38 ist auf 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern, Keller, Küche mit Wasserleitung. Näheres zu erfragen im Laden.

— Luisenstraße 9 ist im 3. Stock im Seitenbau eine abgeschlossene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, auf 23. Juli an 2 bis 3 Leute zu vermieten. Aussicht in Gärten.

\*22. Marienstraße 26 ist eine hübsche, freundliche Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Gärtchen auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\*22. Marienstraße 32 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock.

— Mappurstraße 28 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine Familie ohne Kinder zu vermieten.

Schützenstraße 10 ist eine hübsche, freundliche Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Garderobe, Mansarde, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhause eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst einer großen Werkstätte, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22. 3.3.

— Scheffelstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli zu vermieten.

\*22. Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Stallung für 4 Pferde und 2 Dienerräumen nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

— Stephanienstraße 49 ist eine freundliche Entresol-Wohnung, bestehend in 6 Räumen, Küche, Vorplatz nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eben daselbst.

— Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, großer Küche und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\*22. Viktoriastraße 14 ist im Seitengebäude eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. sofort oder auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre, zu erfragen.

— Auf 23. Juli ist in der Schützenstraße eine Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 26, 2. Stock.

\*3.2. Auf dem Werderplatz ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

4.2. Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34 ist über zwei Stiegen eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, über eine Stiege sind 2 Zimmer, welche sich zu einem Bureau, Comptoir etc. besonders eignen, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Weißwaarengeschäft.

3.2. Ecke der Göttinger- und Schützenstraße ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder 23. Juli zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Stallung für 4 Pferde nebst allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 1 im 3. Stock.

— Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badelabrinet, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. In einer frei gelegenen Villa in der Nähe der Stadt ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badzimmer, Mansarden, Kellern, Garten u. s. w., sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Akademiestraße 1 im untern Stock.

Villa im Hardtwaldstadttheil.

— Eine hochelegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Villa, enthaltend 12 Zimmer, Badzimmer, Speiseaufzug, Mansarden, Garten, Balkon und Veranda etc., ist wegen Wegzug auf Oktober zu vermieten. Näheres bei G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Eine Gärtnerei mit Wohnung

und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober d. J. unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes sub "Gärtnerei" entgegen. 3.1.

In Nothensfels

ist eine gesunde Wohnung von 5 bis 8 Zimmern zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit oder ohne Wohnung

zu vermieten auf Juli oder später an ein reinliches Geschäft. Preis sehr billig. Lage gut. Näheres durch W. Gutekunst, Akademiestraße 15 im 2. Stock. 3.3.

Laden

zu vermieten per 23. Oktober. Näheres bei G. Nusser, zum Englischen Hof.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Gesucht per sofort eine abgeschlossene, comfortable Wohnung von 4 Zimmern (3 Zimmer und Mansarde) nebst Zugehör, im Bahnhofsviertel erwünscht, von einer ruhigen, dreigliedrigen Beamtenfamilie. Offerten sub Chiffre H. G. wolle man längstens bis Samstag Abend im Gasthaus zum Geist abgeben.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbilites Zimmer mit oder ohne Pension, für einen Herrn oder Schüler, ist auf 1. Juni zu vermieten: Waldstraße 38 im 3. Stock.

— Douglasstraße 11, parterre, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Salon mit Schlafzimmern, ebenso ein kleines möbilites Zimmer auf 1. Juni zu vermieten.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist auf 1. Juni ein gut möbilites Zimmer an eine solide Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*22. Hirschstraße 64, in sehr schöner Lage, ist ein besseres Zimmer, event. mit Schlafzimmern, sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

\*22. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Pension abzugeben: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

\*22. Steinstraße 5 sind im 3. Stock auf den 15. Mai oder 1. Juni 2 schön möbilitre Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Stephanienstraße 65, zwei Treppen hoch, sind zwei ineinandergehende, möbilitre Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Waldstraße 46 sind zwei gut möbilitre Zimmer, das eine auf die Straße, das andere in den Hof gehend, auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Drei hübsch möbilitre Zimmer mit freier Aussicht sind an 2 Herren zu vermieten, das eine auf 15. Mai, die beiden andern auf 15. Juni. Zu erfragen Kaiserstraße 245, parterre rechts.

4.2. Bähringerstraße 67 sind zwei Mansardenzimmer einzeln per 23. Juli zu vermieten. Preis 60 Mark per Jahr. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.3. In bester Lage der Kaiserstraße, eine Treppe hoch, sind 2 unmöbilitre Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205 im Gutladen.

— Zwei möbilitre Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 58 im 2. Stock.

\*22. Zwei schöne, auf die Straße gehende, gut möbilitre Wohn- und Schlafzimmern sind sogleich oder später zu vermieten: Amalienstraße 15 im zweiten Stock.

— Hirschstraße 23 ist ein schönes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Westendstraße 23, im 3. Stock, sind 2 hübsch möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmern) an einen solchen Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

— Waldstraße 11 sind im 2. Stock zwei schöne unmöbilitre Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Da jedes Zimmer einen besondern Eingang hat, können dieselben auch einzeln abgegeben werden. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

— In einem ruhigen Hause ist ein unmöbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 26, drei Stiegen hoch (Glasabschluss).

Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen rechts.

\* Waldstraße 4 ist im 2. Stock ein freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, schön und gut möbilit, sogleich oder auch später an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

Stellenlose Dienstmädchen können anständige Wohnung erhalten: Herrenstraße 29, parterre. 10.2.

Dienst-Anträge.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande sucht sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Bähringerstraße 25 im Laden.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer, Haus, Küchen- und Kindermädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein älterer, alleinstehender Herr in einer außerordentlich großen Stadt sucht eine Haushälterin in den dreißiger oder vierziger Jahren, die sehr gut kochen und hügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und vorzügliche Zeugnisse aufzuweisen hat. Verständniß der Gartengeschäfte ist nothwendig. Anfangsgehalt 250—300 M. pro Jahr. Offerten beliebe man Leopoldstraße 43 im 2. Stock abzugeben.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von R. Treber, Karl-Friedrichstraße 3.



### Hausknecht.

2.2. Es wird zum 1. Juni von einer Herrschaft in Bruchsal ein tüchtiger Hausknecht gesucht, welcher mit Pferden und Rügen umzugehen weiß und etwas von Landwirtschaft versteht. Sehr gute und dauernde Stelle. Bewerber wollen Auskunft über frühere Thätigkeit und nur Abschrift ihrer Zeugnisse baldigst an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe unter W. 6549a einleiten.

### Lehrling-Gesuch.

4.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann bei uns als Lehrling eintreten.  
**Dreyfus & Siegel,**  
Kaiserstraße 197.

### Stellen-Gesuche.

\*2.2. Ein junger, kräftiger, stadtkundiger Bursche sucht baldige Stellung als Zapfbursche, Hausbursche oder Ausläufer in einem Laden oder Magazin; derselbe war auch schon in Weingeistgeschäften thätig. Zu erfragen Kappelerstraße 40 im 3. Stock links.

3.3. Ein junger Mann, welcher mit gutem Erfolge die Conditorei erlernt hat, wünscht sich in der  
**Küche zu vervollkommen**  
und sucht zu diesem Zwecke Stellung in einem Hotel, Restaurant oder Herrschaftshaus. Eintritt Mitte Juni. Offerten unter W. 6549a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Ein Ladenmädchen,

mit vorzüglichen Zeugnissen und Empfehlungen, in der Kurzwaarenbranche eingeführt, sucht auf 1. Juni anderwärts Stelle durch  
**R. Erdster,** Placeur, Karl-Friedrichstr. 3. 3.2.

**Kindergärtnerin,** eine geprüfte, wünscht in einigen Familien Kinder stundenweise zu beschäftigen. Gefällige Offerten sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

\*2.2. **Dienstpersonal aller Art** sucht und findet Stellen durch Frau Höfler, große Spitalstr. 19; ebenfalls können Mädchen billig Kost und Wohnung erhalten.

### Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Eine ältere Frau sucht Beschäftigung irgend welcher Art; auch nimmt dieselbe Monatsdienste sowie auch Wäsche zum Waschen an. Zu erfragen Amalienstraße 39 im Hof, parterre.

Alle vorkommenden Besorgungen bei Todesfällen sowie auch Krankenpflege werden übernommen von  
**H. Jünge,** geprüfter Krankenpfleger u. Gehilfen, 3.2. Waldhornstraße 44 im 4. Stock.

### Laufdiens-Gesuch.

3.3. Eine alleinstehende Frau sucht bei einer kleinen Familie oder bei einem älteren Herrn einen Laufdiens; auch würde dieselbe in den Nachmittagsstunden die Beaufsichtigung eines Kindes übernehmen. Näheres Hirschstraße 16 im 3. Stock rechts

### Eine junge Frau

sucht einen Laufdiens anzunehmen und empfiehlt sich auch im **Ausbessern von Wäsche.** Zu erfragen Durlacherstraße 54 im zweiten Stock. 3.3.

### Gefunden.

Gefunden wurde ein Gartenstuhl. Näheres im Polizeibüreau.

### Haus-Verkauf.

3.3. Ein sehr rentables Haus im Bahnhofstadtteil mit Garten, welches für einen Bahnbeamten oder einen Handwerker geeignet wäre, ist um den Preis von 24000 Mark wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen. Adressen unter B. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus-Verkauf.

3.3. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit großem Garten im westlichen Stadtteil, auf das Feinste eingerichtet, ist Familienverhältnisse halber sofort günstig zu verkaufen. Bewerber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 G. gest. niederlegen.

**Eine neue zinkene Badewanne** wird billig abgegeben: Mademiestraße 16, im Hinterhaus, ebener Erde.

### Möbel-Verkauf!

Sämtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Bettfedern in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei **P. Hirt,** Kappelerstraße 17.

### Möbel-Verkauf.

3.3. Alle Sorten Möbel, Chiffonniere, Kommoden, Sophas, eine Garnitur (Sopha u. 4 Fauteuils) in oliv, mit Franzen, sehr bequem, fertige Betten, 10 Stück Seeegrasmatrassen, 1 Nachstuhl mit Einrichtung, Gallerien, Spiegel, Stroh- und Rohrstühle, Küchens- und polierte Tische, Waschkommoden, Chaises-longues, Koffhaat und Seeegras, Federn und Flaum; ganze Aussteuer zum billigsten Preis bei **A. Weber,** Tapeziere Wittve, Möbelgeschäft, Hebelstraße 4.

### Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein **Porscho-Rothschimmel,** 4 1/2 Jahre alt, Gewinn der Mannheimer Lotterie, ist sehr preiswürdig zu verkaufen: Luisenstraße 26 in Baden-Baden.

3.2. Einen großen, praktisch eingerichteten Eisschrank, für Metzger und Wirthe gut geeignet, haben zu verkaufen  
**Gebr. Hensel,** Kronenstraße 33.

\* Ein gut erhaltenes Kinderbettlädchen ist zu verkaufen: Luisenstraße 14 im 3. Stock.

### Haus zu kaufen gesucht.

Ein großes Haus mit einigen großen Räumen und mindestens 30 Zimmern, Hof und großem Garten, wird zu kaufen gesucht. Direkte Offerten sind erbeten unter Chiffre F. M. 15 an das Kontor des Tagblattes. 3.2.

### Kauf-Gesuch.

\* Eine gebrauchte, gut erhaltene Zither wird zu kaufen gesucht. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und Silber, Malulatur und Lumpen und zahlt hierfür die höchsten Preise.  
**Simon Jost,** Spitalstraße 20.

### Rechten

**Burgunder Rothwein**  
unter Garantie für Naturreinheit,  
per Flasche ert. Glas

**Burgunder I.** 90 Pf.  
**Burgunder II.** 70 Pf.  
die gleichen Qualitäten in **Fässchen** von 20 Liter an bezogen zu **M. 1.—** und **80 Pf.** per Liter,  
**Malaga,**  
direkt importirt, von  
**Franco de Pa Luque** in Malaga,  
1/4 Flasche M. 2.—,  
1/2 " " 1.20  
empfiehlt **Julius Hoeck,**  
Weinhandlung, Kriegstraße 28,  
zunächst der Ecke der Kronenstraße.

**Griechische Weine,**  
**Bordeaux, Burgunder, Malaga,**  
**Champagner, Cognac, Thee,**  
**Chocolade.**  
**E. Loos Wittwe,**  
Waldstraße 38, eine Stiege hoch.

### Beste

rothe und weiße  
**Tischweine,**  
sowie vorzügliche  
in- und ausländische  
**Tafelweine**  
in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt  
**Louis Lauer,**  
Großh. Hoflieferant.

## Reine Natur-Weine.

Von dem Weinproduzenten der **Villa San Rocco** in **Porto Ferrajo,** Insel Elba, wurde mir der Verkauf seiner Weine übertragen. Dieselben sind als reinste **Naturweine** garantiert und empfehle solche zu nachstehenden Preisen:

**Moscato,** per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, hochfeine Qualität,  
**Anzonica,** per Flasche M. 2.50, weisser süßer Wein, Ersatz für feinen Madeira.  
**Aleatico,** per Flasche M. 2.50, rother süßer Wein, von ganz eigenartigem Aroma (Genre Alicante).

**San Giveto,** per Flasche M. 2.—, rother herber Wein, Ersatz für guten Bordeaux.  
**Biancone,** per Flasche M. 1.60, bester weisser, trockener Wein.

Die Weine haben durch die Beschaffenheit des Bodens der Insel Elba einen gewissen Eisengehalt und sind daher als **Sanitätsweine** ganz besonders zu empfehlen.

**Lud. Dörflinger,**  
Waldstrasse 45.

Malaga, Portwein, Tokayer.

Altes Airtschwasser, Champagner.  
**Erdbeerwein**  
(hochfeiner Dessertwein)  
bei  
**Louis Lüder,**  
Westendstraße 20.  
Bordeaux, Burgunder.

## Kaffee! Kaffee! Kaffee!

in allen Preislagen, roh und gebrannt, empfiehlt

**Franz Röttinger,**

2.2. Ludwigsplatz 61.

## Theelager

von  
**J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.  
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei  
**F. Mayer & Cie.,**  
Kondellplatz.

### Bei

## Susten,

Heiserkeit, Verschleimung, Brust-, Lungen- und Magenkatarrh sind die

### Molfenter'schen

**Malz-Extract-Brust-Bonbons,**  
Ulm, Hasenbad,

anerkannt das beste Hilfsmittel. Borräthig in versiegelten Pergamentpacketen zu 20 und 40 Pf. in **Karlsruhe** bei **Julius Dehn,** Frau **Robert Fritz Bwe.,** **Karl Hager,** **Fr. Maisch,** Hoflieferant, **Hrm. Munding,** **Gg. Oehler,** **G. Ritzhaupt,** Conditor, **Ernst Salzer,** **Albert Salzer,** Frau **J. Schauble,** **G. Drollinger,** **Michael Hirsch,** **Karl Appenzeller,** Bädermeister.

### Universal-Reinigungssalz.

Orig.-Packete zu 25, 50 u. 90 Pfg. bei:  
**Fr. Maisch,** Ludwigsplatz 57,  
**Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz,  
**Victor Wierle,** Kaiserstraße 160,  
**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.



### Mineralwasser.

Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Hunyadi Janos in frischer Füllung empfiehlt  
**Herm. Munding,**  
8.8. Kaiserstraße 187.

### Mineralwasser:

Emser Kränchen, Selterser, Apollinaris, Apollinis, Schwalheimer in frischer Füllung empfiehlt  
**J. Hüber,**  
früher **Wilh. Hofmann,**  
6.4. 15 Karl-Friedrichstraße 15.

### Flaschenbiere:

per Flasche  
Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,  
Exportbier 20 Pf.,  
"Ritterbräu  
Schweizer Lagerbier 20 Pf.,  
Exportbier 22 Pf.,  
"Culmbacher  
dunkles Exportbier 30 Pf.,  
lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,  
Sang'sches Gesundheits-  
bier 45 Pf.,  
frei in's Haus, empfiehlt  
**Friedrich Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Münchener** 12.2.  
**Sommer-Lagerbier,**  
Brauerei Gebrüder Schmederer,  
à 30 Pfg. per Flasche empfiehlt in  
vorzüglicher Qualität  
**Victor Merkle.**

**Anchovis**  
in Gläsern,  
das Glas 60 Pfennig,  
empfiehlt  
**Herm. Munding,**  
4.4. Kaiserstraße 187.

**Italienische**  
**Maccaroni und Reis**  
in verschiedenen Qualitäten  
zu billigen Preisen empfiehlt bestens  
**Bernardo Margiotti,**  
\*4.4. Kaiserstraße 40.

**Kinder-Zwieback-Mehl!**  
\*65. Vorzügliches, bestes Kindernahrungsmittel.  
Gemischt geprüft und analysirt, in 1/2 Kilo-Packeten  
à 45 Pfennig mit Gebrauchsanweisung. — Haupt-  
Niederlage für den Bezirk Karlsruhe bei Herrn  
**August Bösch,** Kaiserstraße 115, Karlsruhe, em-  
pfeht unter Garantie reinen Fabrikates  
**August Molter, Conditor,**  
Lahr i. Baden.  
Weitere Verkaufsstellen werden gesucht.

### Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.  
**Neckargemünd.** **J. F. Menzer.**

### Natürliche Mineralwasser:

Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger etc.  
Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.  
**W. L. Schwaab, Hoflieferant,**  
6.4. Amalienstraße 19.

**Rhenser** Mineral-Brunnen.  
Bainologische Frankfurt Diätetisches Getränk. Anstellung 1881.  
Vorzügliches Tafelwasser. Depôt in Karlsruhe bei **Ernst Glock Sohn.** 20.4.

Jeder Hausfrau sind  
**Knorr's** gefochte Erbse-, Bohnen- und Linsenmehle,  
die selbst nur mit Wasser gekocht vorzügliche, rasch zubereitete, auch Magenkranken  
sehr zuträgliche Suppen geben, zu empfehlen; ebenso  
**Knorr's** Julienne, Grünkernmehl, Hafergrütze, Tapioca-Julienne etc.;  
ferner ist Müttern als rationelles Kindernahrungsmittel ganz besonders zu empfehlen  
**Knorr's** Hafermehl oder Gerstenmehl,  
15.5. **Knorr's** Leguminosen-Präparate  
vorzüglichstes blutbildendes u. leichtest verdauliches Nahrungsmittel für alle Lebensalter.  
Du haben in den meisten besseren Apotheken, Colonialwaaren- u. Delicatessen-Handlungen.

Seit 12 Jahren bewährtes, billigstes Wasch- und Reinigungsmittel!  
**JULIUS BESEY**  
**DE LINCK'S**  
DEPOSE  
TRADE-MARK  
SCHUTZ-MARKE  
STUTTGART.  
**Dr. Linck's Fettlaugenmehl,**  
absolut unschädlich für Gewebe und Farben, von allen Hausfrauen,  
Wäschereien, Bleichereien, Hôtels, Fabriken und Staats-  
anstalten als das beste anerkannt. Weil neuerdings geringe  
Waare in täuschend nachgeahmter Packung im Handel, müssen die  
Paquete, wenn **echt**, die neblig Schutzmarke und den Namen "**Dr.**  
**Linck**" tragen. Zu haben in den besseren Seifen-, Material- und  
Colonialwaaren-Handlungen. Engros-Lager bei Herrn **Max Schwab** in Karlsruhe. 6.3.

**4711** sowie die beliebte **4711**  
**EAU DE COLOGNE** **ROSEN-GLYCERIN-SEIFE.**  
in allen Sorten empfiehlt in  
"Aechter Waare"  
**Carl Vohl, Kaiserstrasse 138,** H 41837  
nächst der Infanterie-Kaserne.  
Der Fabrikant dieser bekannten Marke, **Ferd. Mühlens** in Köln, ist auf der großen Aus-  
stellung in Amsterdam wieder allein von allen deutschen Fabrikanten mit der goldenen  
Medaille ausgezeichnet worden.  
Nicht zu verwechseln ist die **4711 Eau de Cologne** mit den Farina'schen Fabrikaten.

**TEPPICHE**  
werden zu abnorm billigen Preisen ausverkauft:  
**Karlstrasse 18, Café Tannhäuser,**  
im hintern Saal, Eingang durch's Hofthor.  
**A. Thümer.**



**Sirsen,**

geschälte, gelbe, sowie weiße und farbige in Schalen zum Füttern junger Hühner, Gänse und Taubenfutter in tadellosen Qualitäten empfiehlt die Samenhandlung **W. Zollikofer, Hüppertstraße 32.** 3.3.

**Für junge Hühner:**

**Sirsen,** geschälte, gelbe,  
" rohe, weiß franz. und gelb,  
ferner:

**Vogelfutter,** separat u. gemischt,  
**Taubenfutter,** gemischt,  
**Wicken** bei 2.2.

**J. B. Krespach,**

Mehl- und Landesproducten-Handlung,  
am Ludwigsplatz.

**Wolff & Schwindt's**

ärztlich empfohlene und sicher wirkende  
**Schuppenpomade,**  
für deren Erfolg garantirt wird, ist  
stets zu haben bei

**L. Hämer,**

Friseur- und Parfümerie-Geschäft,  
Kaiserstraße 74.

**Camphor**

und Insektenpulver empfiehlt

**Friedrich Herlan,**

4.3. Kaiserstraße 100.

**J. B. Krespach**

(am Ludwigsplatz)

empfehl:

prima weiße und gelbe Kernseife,  
Fettlängenmehl, Bleipulver,  
Stärke, Borax

zu billigsten Preisen. 3.2.

**Stäufferter****Badesalz**

empfehl

die Material- und Farbwaren-  
Handlung von

**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

**Selfarben,**

feinst gerieben und fertig zum Anstrich,  
empfehl billigst

**Ernst Schneider,** Amalienstr. 29,  
Material- und Farbwaren.

**Selfarben**

in allen Sorten, mittelst eigener  
Gaskraftmaschine fein abgerie-  
bene, strichfertig und gut trock-  
nend hergerichtet,

**Lacke und Firnisse**

empfehl die Material- und Farbwa-  
renhandlung von

**W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

**Trauer-Hüte**

in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.

**Extra-Anfertigungen**

binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.

**L. Ph. Wilhelm,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.



Große Auswahl  
guter fertiger

**Herren-Hemden**

eigener Confection

in allen Weiten.

**Reineue Einsätze (Vielefelder)**

glatt, mit Kordel und gestickt.

**Elsässer Hemdenstoffe.**

Taschentücher.

Kragen und Manschetten.

Manschettenknöpfe.

Hosenträger.

Ferner: **Anfertigung von Herrenhemden nach Maass**  
in allen Systemen in kürzester Frist und unter Garantie besten Sitzens.

**Theodor Birk,**

vormal's Gg. Otto Busch,

36 a Kaiserstraße 36 a. 3.2.

P.S. Vereinsmarken werden gerne in Zahlung angenommen.



73 Luisenstrasse 73

empfehl ihr Fabrikat

**en gros & en détail**

nach Maass

**in den neuesten und elegantesten**

**Formen**

zu den billigsten Preisen.



**Reparaturen werden schnell und billigst besorgt.**

**Ausverkauf**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

**— Zirkel 24: —**

Gebestecke, versilbert, schön gearbeitet. — Löffel, Messer, Gabeln, Schöpflöffel, Dessertbesteck, Kaffee-  
löffel etc. — Sonnen- und Regenschirme in großer Auswahl — Tischweiszug, Tischtücher, Ser-  
vietten und Handtücher in bester Leine — einige Bodenteppiche und Vorlagen — Herrenklei-  
derstoffe und einzelne Stoffreste — feinste Pariser und deutsche Parfümerien (Odeurs, Qui-  
nine), Zahn- und Nagelbürsten, Seife, Cosmétique, Poudre und dergleichen. 3.1.

**B. Kossmann, Auktionsgeschäft.**



**Spanische Fichus,**  
schwarz und crème,  
**Mull- u. Tüll-Barben,**  
weiße u. schwarze Spitzen,  
farbige Woll-Spitzen  
mit Gold,  
**Schweizer**  
**Stickereien u. Einsätze,**  
leinenene Spitzen,  
**Trimmings**

empfehlst billigst

**Theodor Birk,**  
vormals **Gg. Otto Busch,**  
36 a Kaiserstraße 36 a,  
Weiß-, Kurz-, Wollwaren- u. Wäsche-Geschäft.  
P.S. Vereinsmarken werden gerne in  
Zahlung angenommen. 4.2.

## Modes.

2.2. Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich sämtliche **garnirte** und **ungarnirte Hüte** zu enorm billigen Preisen. Besonders mache ich auf eine große Auswahl hochfeiner und gewöhnlicher **Kinderhüte** aufmerksam.

**Josephine Vater,**

Kaiserstraße 152,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

Für kommende Jahreszeit halte meine anerkannten

**Tüll-Corsetten**

bestens empfohlen.

**Gg. Baur,**  
12.8. Kaiserstraße 124 b.

Sämtliche Artikel in **Damen-Wäsche,** eigenes Fabrikat, als:

**Hemden,**  
**Beinkleider,**  
**Bettjacken,**

auch solche in farbig gemustertem Piqué,  
**Nachthemden,**

**weiße Unterröcke**  
empfehle in jeder Ausführung in guter  
Waare und unter billigster Berechnung.

**Theodor Birk,**  
vormals **Gg. Otto Busch,**  
36 a Kaiserstraße 36 a,  
Weiß-, Kurz-, Wollwaren- u. Wäsche-Geschäft.  
P.S. Vereinsmarken werden gerne in  
Zahlung angenommen. 4.2.

## Uhrfeder - Corsets.

Vorzügl. Qualität. Billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

## Baden-Baden. Geschäfts-Anzeige u. Empfehlung.

Bringe dem hiesigen und auswärtigen Publikum zur Kenntniß, daß ich morgen Sonntag den 17. Mai mein **Gasthaus zum Geist** wieder selbst führe.

Es wird mein äußerstes Bestreben sein, meine werthen Gönner stets mit vorzüglichen Speisen und Getränken zu bedienen.

Gleichzeitig empfehle ich meine gut eingerichteten Zimmer mit **sehr billigen Preisen.**

**Billard, Restauration** nach der Karte, **Mittagstisch, kalte** und **warme Speisen** zu jeder Tageszeit. **Gartenwirthschaft.**

**Große schöne Stallungen mit Remisen.**

Hochachtungsvoll

**Emil Haug** „zum Geist“,  
Baden-Baden.



## Neue Bierhalle.

Samstag den 16. Mai

## Grosses Concert

der zum ersten Male hier anwesenden, weltbekannten

**Tyroler National-Sänger-**  
**Gesellschaft**

**Joseph Eberl,**

bestehend aus 8 Personen (6 Damen, 2 Herren) in prachtvollem National-Costüm.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.



## Deutsche Generalfechtschule Lahr. Verband Karlsruhe.

2.2. Zu unserm am Samstag den 16. d. Mts. im großen Festhallsaal stattfindenden Verbandesfeste sind die Eintrittskarten jetzt schon zu haben und zwar:

reservirter Platz . . . . . 2 M. — Pf.,  
nicht reservirt und untere Gallerie . . . 1 M. — Pf.,  
obere Gallerie . . . . . — M. 50 Pf.

Abends an der Kasse erleiden die Karten einen Zuschlag von 80 Pf. Der Verkauf findet nur bis Samstag den 16. d. Mts., Mittags, bei folgenden Herren statt:

Herrn Musikalienhändler L. Fr. Schuster, Dammstraße 2 (sämtliche reservirte Plätze),  
„ Kaufmann Bohl, Kaiserstraße 138,  
„ Kaufmann Christ. Grimm, Kaiserstraße 36,  
„ Uhrmacher Dollmäsich, Kaiserstraße 73,  
„ Kaufmann K. Raupp, Karl-Friedrichstraße 3 und Filiale Werberstraße 37,  
„ Kaufmann Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.  
Der Vorstand.

## XXII. Tonkünstler-Versammlung.

Heute Samstag im Museum:

1/2 7 Uhr für Damen,  
7 „ Gesamtprobe.

## XXII. Tonkünstler-Versammlung.

Das Haupt-Billet-Büreau ist vorerst bis auf Weiteres

Morgens von 10—12 Uhr und

Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

**Die Billet-Commission.**

U. A.: C. Bregenzler.









# Neu eingetroffen!

Seidene sowie wollene Mantelets  
nebst Promenade-Mänteln (nur  
Modelle) zu ganz außergewöhnlich bil-  
ligen Preisen bei

**A. J. Dreyfuss.**



## Als Gelegenheitskauf

empfehlen  
eine große Parthie

# englische Gardinen,

weiß und crème,  
außergewöhnlich billig

**Dreyfus & Siegel,**

Kaiserstraße 197.

### Abfallholz,

vollständig trockenes, ist stets vorrätig in der  
Schubleistenfabrik Amalienstraße 47 und wird bei  
Abnahme des 5 Centner à M. 1.30 frei vor die  
Wohnung von Bestellers geliefert.

### Oberkirch im Renchthal!

Für Frühlings- und Sommeraufenthalt empfiehlt  
sich bei aufmerksamer und preiswürdiger Bedienung  
Geldreich's Gasthof und Pension

„Zur Linde.“

**NB.** Meine großen Lokalitäten mit schönem  
Garten halte ich den geehrten Vereinen  
zu Ausflügen bestens empfohlen! 88.

### Hotel und Pension Bellevue Triberg,

42. bad. Schwarzwaldbahn,  
vis-à-vis dem Schwarzwaldbotel, in nächster  
Nähe des Wasserfalles, sowohl Touristen als  
zu längerem Aufenthalte bestens empfohlen.

**Ph. Bügel.**

Omnibus am Bahnhofe.

### Restauration zur Neuen Bierhalle

von

**W. Müller,**  
Kaiserstraße 42.

Schönste Lokalitäten, vorzügliches bayerisch markgräf. und  
Karlsruher Bier, feine Weine, Kaffee, 6 Billards, reichhaltige  
Speisenkarte, billige und prompte Bedienung.

32.

Achtungsvoll

**W. Müller.**

**NB.** Jeden Tag von 9 Uhr ab warme Frühstücke.

### Katholischer Kirchen-Musik-Verein Karlsruhe.

21. Unseren Mitgliedern zur Kenntnissnahme, daß die Eintrittskarten zu dem am  
Sonntag den 17. Mai l. J., Abends 1/2 5 Uhr,  
stattfindenden Kirchenconcert in der selbsterüblichen Anzahl am  
Samstag den 16. Mai l. J. von 1/2 2-1/4 Uhr Nachmittags,  
Sonntag den 17. Mai l. J. von 11-12 Uhr Vormittags und 1/2 3-1/4 Uhr Nachmittags  
in der Wohnung des Herrn Stadtmeyners Kaiser gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten abgeholt  
werden können, woselbst auch Programme mit dem Text der Gesänge à 10 Pf. abgegeben werden.  
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt zum Concert.  
Für Neuanmeldungen von passiven Mitgliedern (Quartalsbeitrag 1 M.) liegen Listen bei Buch-  
binder Dorer, Herrenstraße 30, und Stadtmeyner Kaiser auf; Damen und Herren, die sich activ  
beim Kirchenchor zu beteiligen wünschen, haben sich bei Herrn Chorregent Gageur anzumelden.  
Der Vorstand.